



*Individuelle Rad- bzw.
MTB-Reise Jakobsweg 1
(Camino Francés – der Klassiker)*

*Start in den Pyrenäen: St.-Jean-Pied-de-Port bzw.
Roncesvalles bis León · Start ab Pamplona: Pamplona bis León*



HÖHEPUNKTE DER REISE ...

- Die wunderbare Landschaft in den Ausläufern der Pyrenäen
- Das Weinanbaugebiet Navarra mit der pulsierenden Stadt Pamplona
- Das Weinanbaugebiet La Rioja mit der lebendigen Stadt Logroño
- Ländliche Ruhe in den Montes de Oca
- Burgos mit der beeindruckenden Kathedrale
- Imposante Kirchen und Klöster am Jakobsweg
- León, die schönste Stadt am Himmelspfad

Die Rad- bzw. MTB-Reise 1 auf dem spanischen Jakobsweg können Sie in St.-Jean-Pied-de-Port, Roncesvalles oder Pamplona beginnen. Die Reise endet in León. Vom Fuß der Pyrenäen bis León durchquert man wunderbare Landschaften, interessante Städte, verträumte Dörfer, die Weinregionen Navarra und La Rioja, die einst gefürchteten Oca-Berge bei Burgos und die Meseta, das kastilische Hochland.

Bei allen Rad- und MTB-Reisen haben Sie die Wahl zwischen dem Original-Pilgerweg „Camino“ und einer Alternativroute auf asphaltierten Straßen. Der Jakobsweg quert ab und zu die Straße, dadurch können Sie sich immer wieder neu zwischen Camino und Alternativroute entscheiden. Der „Camino“ führt über Forststraßen, sandige Pisten, lehmige Wege, Geröll und Asphalt durch traumhafte Landschaften – Mountainbikes sind unerlässlich.

Die Alternativroute folgt kaum befahrenen Asphaltstraßen, die Fahrgenuss ohne Verkehrsfrust bieten. Nur in Stadtein- und -ausfahrten müssen Sie mit stärkerem Verkehr rechnen.



1. Tag

2. Tag – nur wenn Sie in St.-Jean-Pied-de-Port (Etappe 80 km / 1.490 Hm) oder Roncesvalles (Etappe 49 km / 650 Hm) starten

2. Tag (Start in Pamplona)
3. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 45 km / 860 Hm

Individuelle Anreise nach Pamplona

Sie können die Reise beginnen in:

- A) Pamplona
- B) Roncesvalles oder
- C) St.-Jean-Pied-de-Port

Mit dem Linienbus erreichen Sie ab Pamplona Roncesvalles. Ab Roncesvalles können Sie mit dem Taxi nach St.-Jean-Pied-de-Port in Frankreich fahren.

Der Camino Francés führt über St.-Jean-Pied-de-Port in Frankreich über den Ibañeta-Pass zur spanischen Ortschaft Roncesvalles und weiter ins ca. 800 km entfernte Santiago de Compostela.

Pyrenäen – Pamplona

Ihr „Camino“, wie der Jakobsweg auf Spanisch heißt, beginnt entweder in St.-Jean-Pied-de-Port mit dem Aufstieg zum Pass Ibañeta (26 km, ca. 950 Hm) oder nach dem Pass in dem geschichtsträchtigen Ort Roncesvalles. In Roncesvalles werden Sie das ehemalige Augustinerkloster und die Wallfahrtskapelle tief beeindruckend.

Per Pedale entdecken Sie das idyllische Pyrenäenvorland mit Wäldern, Weiden und beschaulichen Dörfern. Der Jakobsweg führt Sie „himmlisch“ zurück zur

Hauptstadt der autonomen Region Navarra. Abends haben Sie Zeit, Pamplona zu erkunden, das durch Hemingways Buch „Fiesta“ weltberühmt wurde. Lassen Sie sich dabei keinesfalls die leckeren „Pintxos“, auch als Tapas bekannt, entgehen!

Pamplona – Estella

Am Morgen sagen Sie Pamplona adiós. Am Pass „Alto del Perdón“ wechselt das Klima vom Pyrenäenvorland zum milden Klima des von Weinanbau und Landwirtschaft geprägten Teil Navarras. Die herrliche Aussicht und eine rasante Abfahrt belohnen Sie für die Mühen des Anstiegs! In Puente la Reina vereinen sich die beiden Routen des Jakobsweges. Folgen Sie dem Camino zum Weingut und Kloster Irache in Ayegui. Am beliebten Weinbrunnen sind Pilger eingeladen, sich mit einem Schluck Wein zu beleben – einfach herrlich.



3. Tag (Start in Pamplona)
4. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 55 km / 1.040 Hm

4. Tag (Start in Pamplona)
5. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 52 km / 840 Hm

5. Tag (Start in Pamplona)
6. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 68 km / 840 Hm

6. Tag (Start in Pamplona)
7. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 27 km / 250 Hm

Estella – Logroño

„La Rioja“ hat Spaniens Ruf als exzellentes Weinland in die Welt getragen und so wird Sie heute eine sanft hügelige Landschaft mit Getreidefeldern, Wäldern und vielen malerischen Weinbergen begleiten.

Über Los Arcos mit der Kirche Santa María erreichen Sie Torres del Rio mit der kleinen Kirche Santo Sepulcro, die dem Templerorden zugeschrieben wird. In Viana zeugen beeindruckende Barock- und Renaissance-Paläste von der Blütezeit. Das Tagesziel ist Logroño am Ufer des Flusses Ebro. Die Kathedrale Santa María de la Redonda ist einen Besuch wert.

Logroño – Santo Domingo de Calzada

Ländliche Ruhe und Abgeschiedenheit erwarten Sie auf dieser Etappe. Kleine, knorrige Weinreben auf roten Äckern lassen das Gefühl aufkommen, im Garten Eden unterwegs zu sein.

In Nájera, der einst blühenden Residenzstadt der Könige von Navarra, befindet sich das Kloster Santa María la Real mit dem Pantheon. Höhepunkt des Tages ist jedoch die Ortschaft Santo Domingo de Calzada mit der romanisch-gotischen Kathedrale und seinen prominenten Bewohnern: ein weißes Hühnerpaar, das an das Wunder von Santo Domingo erinnert.

Santo Domingo de Calzada – Atapuerca

Der Jakobsweg führt Sie zunächst in die Kornkammer Spaniens. Ab Belorado wird die Landschaft grüner und Sie erreichen die einsame Berglandschaft „Montes de Oca“. Im Weiler San Juan de Ortega erwartet Sie das ehemalige Kloster und die bekannte Kirche San Nicolás. Der Blick schweift über das grandiose weite Tal, in dem Atapuerca liegt.

Atapuerca zählt spätestens seit den sensationellen Funden der 800.000 Jahre alten Knochenreste des „ersten Europäers“ zu den wichtigsten archäologischen Ausgrabungsstätten der Welt.

Atapuerca – Burgos

Vom stillen Atapuerca führt der Weg nach Burgos. Die Spuren einer großen Vergangenheit als Hauptstadt und Königsresidenz von Kastilien lassen sich überall in den Straßen von Burgos entdecken.

Besonders beeindruckend ist die stolze Kathedrale Santa María, ein Meisterwerk der Gotik, heute Weltkulturerbe der UNESCO. Im Museum der Evolution können Sie sich auf eine Zeitreise bis in die Anfänge der Menschheitsgeschichte begeben und über 230 Fundstücke aus der archäologischen Ausgrabungsstätte Atapuerca besichtigen.

7. Tag (Start in Pamplona)
8. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 65 km / 540 Hm

8. Tag (Start in Pamplona)
9. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 59 km / 750 Hm

9. Tag (Start in Pamplona)
10. Tag (Start in den Pyrenäen)
Etappe ca. 55 km / 350 Hm

10. Tag (Start in Pamplona)
11. Tag (Start in den Pyrenäen)

Burgos – Frómista

Bei Burgos beginnen die scheinbar unendlichen Getreidefelder der Meseta. Im wechselnden Farbenspiel der Felder und der Weite des Himmels folgen Sie dem „Camino“ bis Castrojeriz.

In Castrojeriz, das während der westgotischen Zeit oder sogar noch früher gegründet wurde und das der Mönch Kuenig von Vach einst unbeschwert in „Castel Fritz“ umbenannte, zeugt die Stiftskirche Virgen del Manzano vom Glanz der Vergangenheit.

Endlose Weiten begleiten Sie nach Frómista mit der Kirche San Martín, einem Meisterwerk der Romanik.

Frómista – Sahagún

Über die Meseta führt der Jakobsweg zunächst nach Carrion de los Condes mit dem im 9. Jahrhundert gegründeten Benediktinerkloster „Real Monasterio de San Zoilo“, heute ein Hotel. An Ihrem Tagesziel erwartet Sie die Kleinstadt Sahagún, die durch königliche Schenkungen im 11. Jahrhundert zur wichtigsten Abtei am Camino Francés wurde.

Zu den Sehenswürdigkeiten zählen die Ruinen des ehemaligen Klosters, die romanische Kirche San Tirso und die im 13. Jahrhundert im gotisch-mudéjaren Stil erbaute Kirche San Lorenzo.

Sahagún – León

Kornfelder und zahlreiche kleine Täler prägen die Landschaft. Ihren Weg säumen Dörfer mit Lehmbauten und Hügeln, in die kühle Vorratskeller gegraben wurden.

Über baumlose Weiten mit Bächen, die nur zu bestimmten Jahreszeiten Wasser führen, erreichen Sie Ihr Tagesziel: „León“, die schönste Stadt am Himmelpfad! Hier erwarten Sie gleich zwei absolute Meisterwerke mittelalterlichen Sakralbaus: die frühgotische Kathedrale Santa María de la Regla und die Stiftskirche San Isidoro.

Reise 1 – Individuelle Abreise ab León

In León endet Reise 1.

Kombination von Reise 1 und 2

Wenn Sie dem Jakobsweg noch nicht adíos sagen und Reise 2 (León – Santiago de Compostela) anschließen, erwartet Sie in León ein Ruhetag. Nehmen Sie sich die Zeit für die Sehenswürdigkeiten. León ist eine der „spanischsten“ Städte der iberischen Halbinsel.

Genießen Sie bei einem Bummel durch León das muntere Städtchen. Sie werden begeistert sein.



Individuelle Rad- bzw. MTB-Reise Jakobsweg 1



REISEINFORMATIONEN

SIE KÖNNEN REISE 1 (BIS LEÓN) BEGINNEN IN:

A) St. Jean-Pied-de-Port bzw. Roncesvalles
Reisedauer: 11 Tage, 10 Nächte, 9 Etappen

B) Pamplona
Reisedauer: 10 Tage, 9 Nächte, 8 Etappen

Sie können Reise 2 (von León nach Santiago de Compostela) anschließen, sodass Sie von den Pyrenäen bis Santiago de Compostela fahren können. Bitte beachten Sie die Helmpflicht für Radfahrer und Mountainbiker in Spanien.

AN- UND ABREISE	ÜBERNACHTUNG	SCHWIERIGKEITSGRAD	TEILNEHMER
Täglich (außer 04. – 15.07.) ZIELFLUGHAFEN Pamplona, alternativ Bilbao RÜCKFLUG ab Madrid oder Bilbao, ab León haben beide Städte gute Zugverbindungen Gerne sind wir bei der Flugbuchung behilflich.	Wählen Sie Ihre Kategorie: Preiskategorie A In Städten komfortable 3 – 4-Sterne-Hotels, in kleineren Orten gemütliche Landhäuser Preiskategorie B Saubere, einfache 1 – 2-Sterne-Hotels und Pensionen, alle Zimmer mit Dusche / WC	Start: St. Jean-Pied-de-Port – sehr schwere Passauffahrt von St. Jean-Pied-de-Port nach Roncesvalles, ab Roncesvalles: mittelschwere Touren in vorwiegend hügelig bis bergigem Gelände, Gesamtstrecke ca. 482 km Start: Roncesvalles – mittelschwere Touren in vorwiegend hügelig bis bergigem Gelände, Gesamtstrecke ca. 447 km Start: Pamplona – mittelschwere Touren in vorwiegend hügelig bis bergigem Gelände, Gesamtstrecke ca. 405 km	Ab 1 Person

REISEPREISE

START	NÄCHTE	KATEGORIE A	DZ	EZ	KATEGORIE B	DZ	EZ
St. Jean-Pied-de-Port / Roncesvalles	10	Euro / pro Person	1.130,00 *	1.570,00 *	Euro / pro Person	950,00 *	1.350,00 *
Pamplona	9	Euro / pro Person	1.030,00 *	1.450,00 *	Euro / pro Person	870,00 *	1.160,00 *

* Alle Zimmer mit Dusche / WC. Im Reisepreis ist das Frühstück enthalten.

LEISTUNGEN, DIE IM REISEPREIS PRO ZIMMER ENTHALTEN SIND:

- Pro Person: 1 Leihrad (Mountainbike mit blockierbarer Frontfederung, Scheibenbremsen, 2x10-Gangschaltung, auf Wunsch mit Gepäcktaschen), Trekkingräder auf Anfrage
- MTB mit Vollfederung: Aufpreis 100 Euro
- E-Bike: Aufpreis 200 Euro
- Die Räder werden am Ausgangspunkt der Reise in einem Radgeschäft angeliefert und am Ende der Reise in einem Radgeschäft zurückgegeben.
- 1 Bikelineführer Jakobsweg
- Ausführliche Reiseunterlagen
- Telefonische ortskundige deutsch-spanisch sprechende Service-Hotline während der Reise von 9-18 Uhr (auch am Wochenende und an Feiertagen)

OPTIONALE LEISTUNGEN

PREISE IN EURO

BEGINN: ST. JEAN-PIED-DE-PORT ODER RONCESVALLES

Gepäcktransport, pro Gepäckstück von max. 18 kg

210,00 / pro Person

BEGINN: PAMPLONA

Gepäcktransport, pro Gepäckstück von max. 18 kg

180,00 / pro Person